

Präsentation



Swiss Pioneer In Clean Energy – Managing Renewables in Eastern Europe

Inhalt

1. Marktübersicht

2. Unternehmen

3. Projekte

4. Strategische Ausrichtung

5. Investor Relations

Executive Summary

Minderheitsanteil an Managementunternehmen mit 285.5 MW Windparks in Bau & Planung

visaVento auf einen Blick

- **Koordination** und Realisierung von **Windparkprojekten**: von der **Planung über den Bau bis hin zum Betrieb**
- Bis **2020 Abschluss** der **aktuell laufenden** vier **Projekte** und Fertigstellung der **Anschlusskonzepte** für die **anstehenden** vier **Projekte**
- **Unabhängiger Stromverkauf** durch Eigenproduktion mit **gebrauchten** und **neuen Turbinen**

Bau im Auftrag 2020	59.5 MW
Eigene Windparks bis 2024	217 MW
Aktuelle Nennleistung	9 MW
Gesamte Nennleistung bis 2024	285,5 MW



Projekt-Highlights



Polnischer Markt mit grossem Potenzial

- Sehr hohe Strompreise im europäischen Vergleich
- Aktuell 85% der Stromproduktion durch Kohlekraftwerke



Nutzung gebrauchter und neuer VESTAS Turbinen

- Gebrauchte Turbinen: VESTAS V80 oder V90
- Neue Turbinen: je nach Bedarf



Unabhängige Stromvermarktung

- Unabhängig von staatlichen Green Certificates Subventionen
- Abschluss von PPAs*



Einbezug zuverlässiger Partner

- Partner: ALPIQ, STRABAG, VESTAS, TAURON
- Einbezug lokaler Bauunternehmen in Polen

Herausragende Gelegenheit in ein **Unternehmen mit Infrastrukturprojekten** im Bereich der **erneuerbaren Windenergie in Osteuropa** zu **investieren**, welches durch ein **Schweizer Management** geleitet wird.

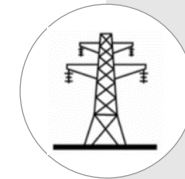
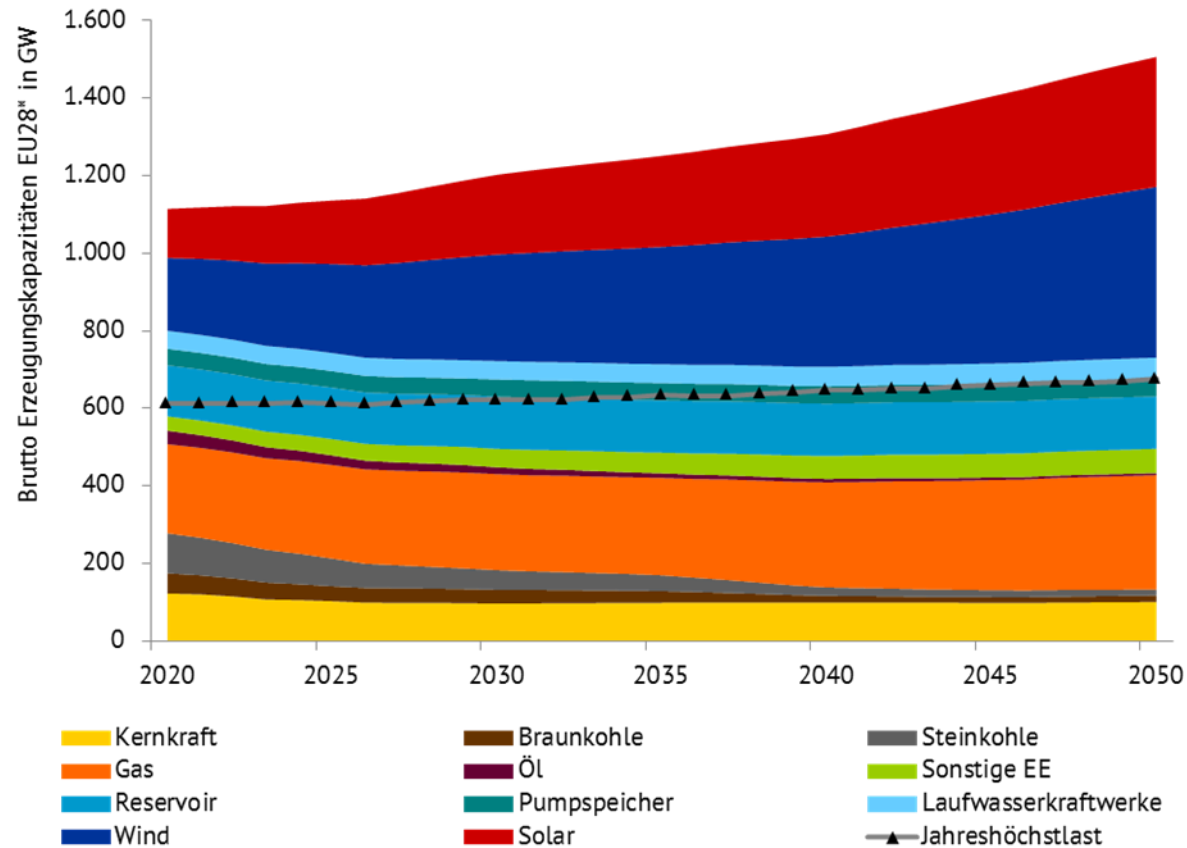
* PPA: Power Purchase Agreement

1 Marktübersicht

A large-scale photograph of a wind farm. In the foreground, a vibrant yellow field of rapeseed flowers stretches across the bottom. Several white wind turbines with three blades each are scattered across the landscape. The blades have red and white striped tips. The sky is a clear, deep blue. The overall scene is bright and clean, representing renewable energy.

Die Erneuerbaren Energien werden in der EU in den kommenden Jahren weiter stark zulegen

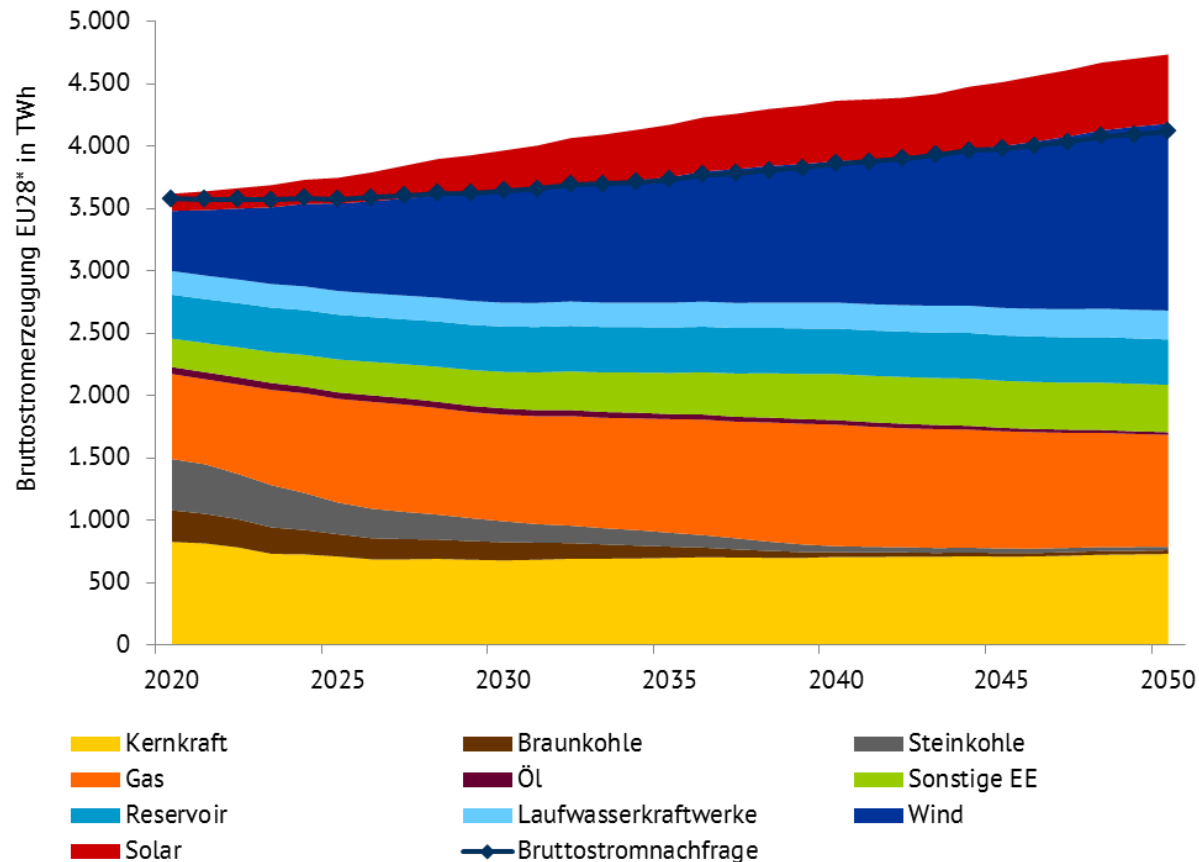
Installierte Erzeugungskapazitäten in der EU



Mit dem aktuellen „EU-Energy Outlook 2050“ zeigt Energy Brainpool langfristige Trends in Europa auf. Das europäische Energiesystem wird sich in den kommenden Jahrzehnten stark verändern. Der Klimawandel und ein in die Jahre gekommener Kraftwerkspark zwingen die Europäische Union und viele Länder dazu, ihre Energiepolitik umzustellen. Die Erlöspotenziale für die Erneuerbaren Energien steigen entsprechend an.

Die steigende Nachfrage nach sauberer Energie steigt in den kommenden Jahren kontinuierlich an

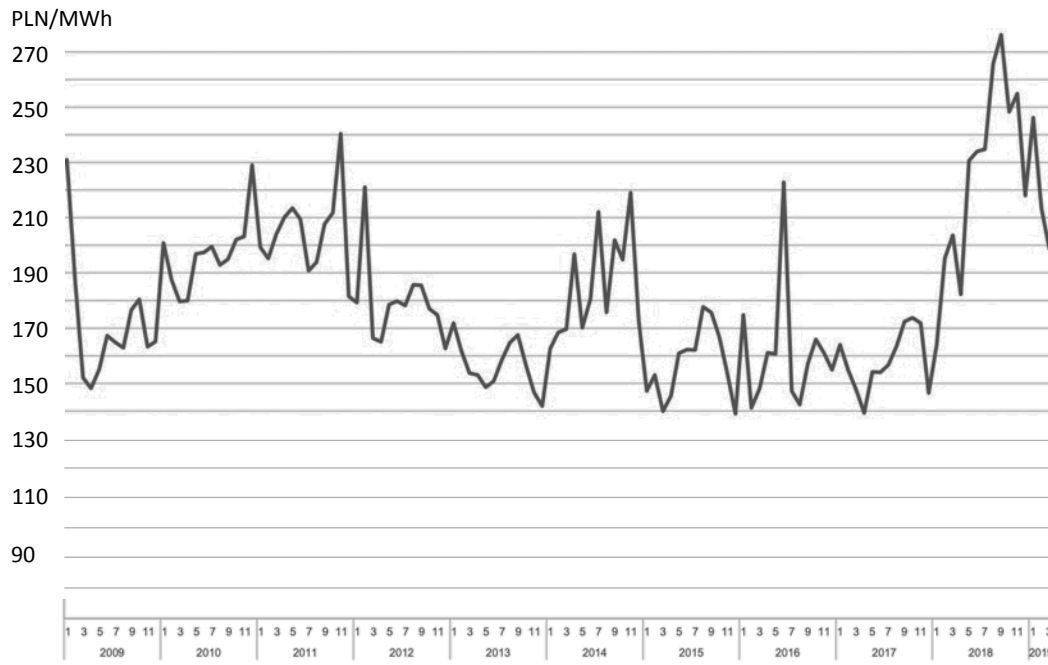
Bis 2050 steigt der Anteil erneuerbarer Energie auf 65%



Die **Nachfrage nach erneuerbaren Energien** nimmt stetig zu und führt zu nachhaltigen **Veränderungen am Strommarkt**. Am meisten profitieren davon werden Photovoltaik und **Windenergie**. Insbesondere Osteuropa steht vor weitreichenden **Veränderungen in der Energieproduktion**. Die grossen, oft politisch gesteuerten Marktteilnehmer können den schnellen Veränderungen an der Basis selten gerecht werden. Das eröffnet einem Unternehmen wie der **visaVento grosse Chancen** mit enormem **Wachstumspotential**.

Die Gegebenheiten des Energiemarktes in Polen bedingen eine hohe Volatilität und ein allgemein steigendes Strompreinsniveau

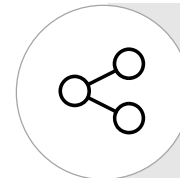
Strompreisentwicklung in Polen



Starke Abhängigkeit von fossiler Energie:
Derzeit werden **85%** des Stroms in Polen aus Kohle erzeugt und nur **2% aus Windkraft**



EU-Klimapolitik als treibender Faktor:
Mit EU-Klimazielen wird **politisch Druck** auf Polen gemacht - zum Vorteil von EE-Unternehmen



Schlechte internationale Netzintegration:
Mangelnde Anbindung an Nachbarländern führt zu geringem Bezug von ausländischen Strom



Hoher nationaler Strombedarf:
Steigender Strompreis aufgrund steigendem Energiebedarfs und rückläufiger Kohleproduktion

Aufgrund der **Abhängigkeit von Kohlekraft**, der **EU-Klimapolitik** und der **schlechten Integration** in das internationale Stromnetz **fluktuierte der Strompreis** in den letzten Jahren stark mit tendenziell **steigender Tendenz**

Osteuropa bietet aufgrund hoher Strompreise und tiefer Bauland- und Personalkosten einen attraktiven Standort für Windenergieprojekte

Chancen



Starker **Ausbau von erneuerbaren Energien**
(Wachstumsmarkt)



Aktuell **wenig Konkurrenz** aufgrund von
steigendem nationalen Energiebedarf



Regierungen unter Zwang zur Berücksichtigung
von **EU-Klimazielen**



Tiefe **Bauland-** und **Personalkosten**



Hohen Margen infolge hoher Strompreise



Rechts- und Vertragssicherheit auf institutioneller
Ebene

1

Steigendes Marktvolumen mit geringer Dichte an Marktakteuren

2

Vorteilhafte Rahmenbedingungen für erneuerbare Energien

3

Günstige Preis- und Kostenlandschaft für Nutzung von Windenergie

2 Unternehmen



visaVento hat die Vision, führender unabhängiger Ökostromanbieter in Osteuropa zu werden.

Ihre Mission: durch nachhaltige Energieerzeugung einen Beitrag an die Energiewende zu leisten.

Highlights auf einen Blick

Geschäftsmodell



Pionierrolle durch den Einsatz von neuen und teilweise gebrauchten Turbinen



Management-Unternehmen **zur Errichtung** von Windparks in Osteuropa im **Auftrag** und für den **eigenen Betrieb**



Unabhängiger Stromverkauf durch **Eigenproduktion** und Errichtung von Windparks im Auftrag

Finanzielle Lage

Einnahmen

- Steigende Einnahmen durch Stromhandel
- Wachsender Bereich Verwaltung und Betrieb von Windparks

Ausgaben

- Einsparungen bei Zinszahlungen durch Abbau von Fremdkapital
- Verringerung der Betriebsaufwände durch weniger Leistungen von Dritten

Wertversprechen

Nutzung **neuer** und **gebrauchter Turbinen** zur Förderung der **Energiewende**

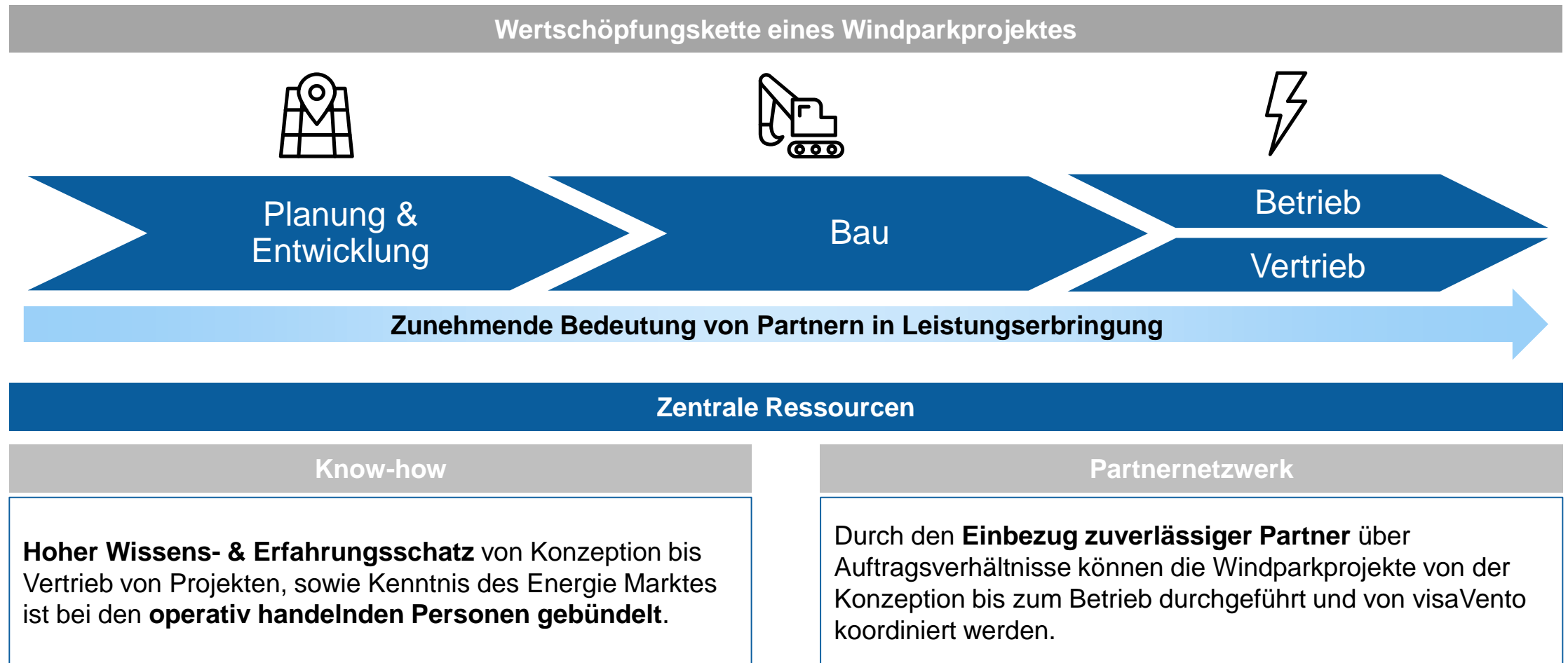
Projektbegleitung von Konzeption über Bau bis Betrieb

Stromvermarktung unabhängig von Green Certificates **Subventionen**

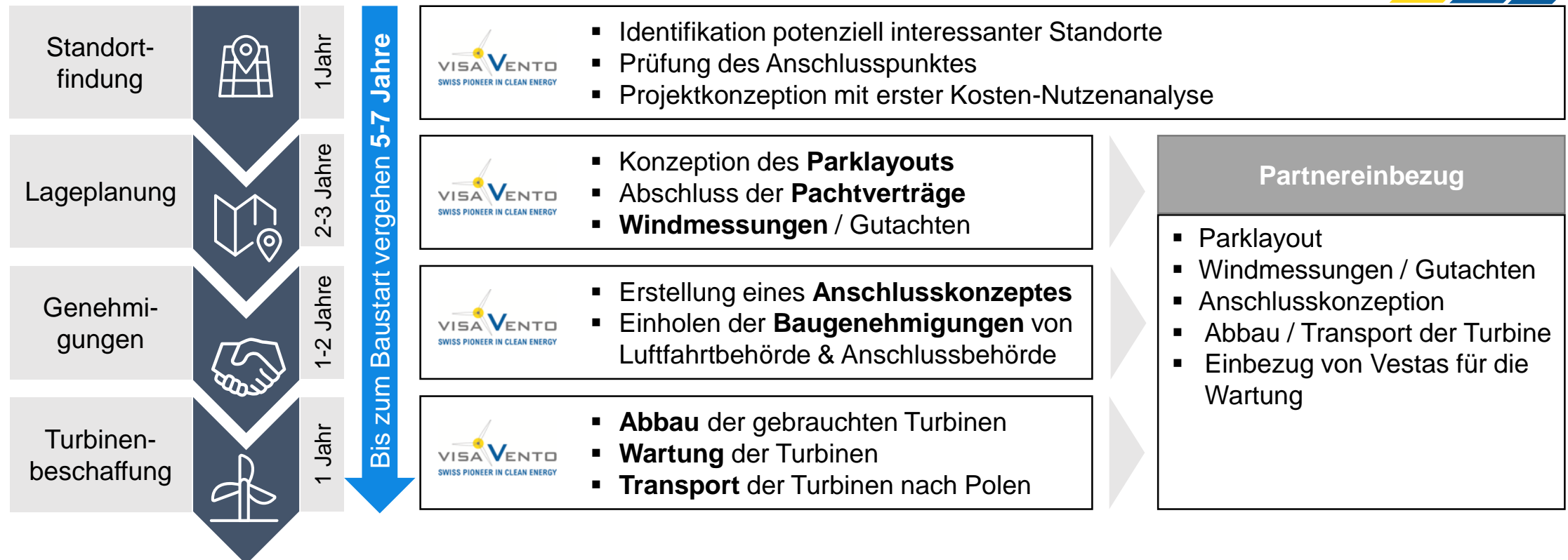
Grosses **Know-how** der Branche und des Energiemarktes

Hohe Flexibilität und ausgeprägte Fähigkeit auf Umweltveränderungen reagieren zu können

Die Wertschöpfungskette eines Windparkprojektes gliedert sich in drei Teile



Dem Bau eines Windparks geht eine zeitintensive Planungs- und Entwicklungsphase voran



Insbesondere in der Planungs- und Entwicklungsphase dient visaVento's **Fachexpertise** und **Erfahrung** zur Bewältigung von **projektbezogenem organisatorischem Aufwand**. **Persönliche Kontakte** sind **wertvoll** um nötige **Genehmigungen** zu erhalten und den Prozess schnell voranzutreiben

visaVento leitet und koordiniert die einzelnen Partner

Vestas

Vestas ist der Marktführer als Zulieferer von Grosskraft Windanlagen und fungiert als langjähriger Partner der visaVento Windprojekte.

ALPIQ

Der erzeugte Strom wird direkt auf dem Strommarkt angeboten und verkauft. Um den zukünftigen Absatz zu sichern, verfügt visaVento über mehrjährige Strombezugsverträge.



STRABAG

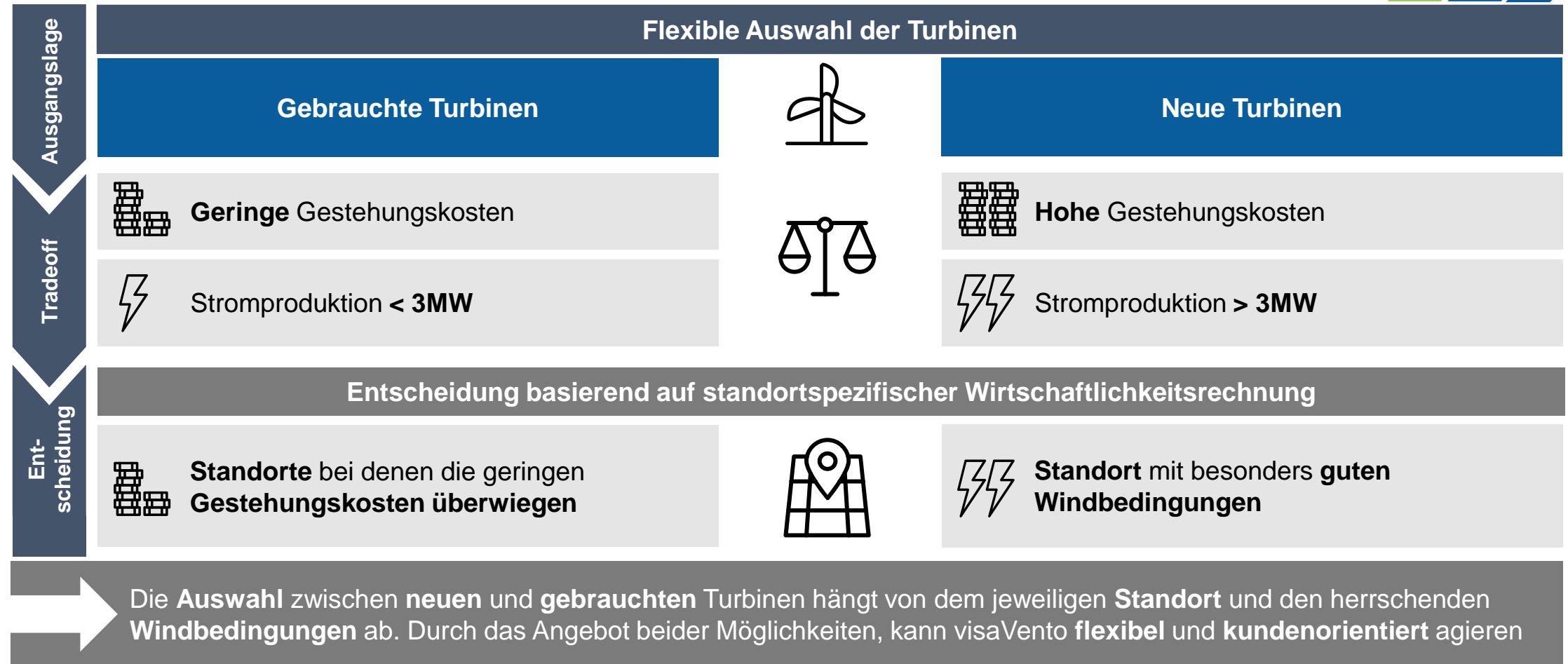
Bevor die Turbinen vor Ort aufgestellt werden können, müssen die Zufahrtstrassen, die Kranflächen und das Fundament gebaut werden.

TAURON

Damit der erzeugte Strom in das Netzwerk eingespeist werden kann, müssen Anschlüsse zu den lokalen Stromnetzwerken aufgestellt werden.

Dank der präzisen Planung im Vorfeld können die zahlreichen **Partner effizient in die Wertschöpfungskette integriert** werden und so ihren Mehrwert für das Projekt leisten. Während der Leistungserbringung der einzelnen Partnern dient **visaVento als Binde- und Kommunikationsglied** und ermöglicht somit eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Die Wahl zwischen der Nutzung gebrauchter oder neuer Turbinen hängt von standortspezifischen Faktoren ab



visaVento hat sich mit allfälligen Risiken des aktuellen Geschäftsmodells beschäftigt und Lösungen herausgearbeitet

Risiken



Politische Instabilität im Bereich der **Förderung** von erneuerbaren Energien aufgrund des starken **politischen Einflusses der Kohlekraftindustrie**



Die **Wertschöpfungskette** hängt **stark** von **zahlreichen Partnern** ab, was die **Gefahr potentieller Ausfälle** erhöht

Lösungsansätze von visaVento

1

Nichteinkalkulierung der **Fördergelder** in der **Investitionsrechnung** ermöglicht ein von der **lokalen Politik unabhängiges** Handeln

2

Aus der Verwendung von **neuen und gebrauchten Turbinen** erwachsen **geringe Betriebskosten** für die Stromproduktion, welche unter den **üblichen Strom-Marktpreisen** liegen

3

Die **hohe Flexibilität** entlang der **Wertschöpfungskette** bietet die Möglichkeit **neue Partner** in den **Prozess aufzunehmen** oder sich von **bestehenden Netzwerken** zu lösen

Struktur und Aufbau von visaVento

Board of Directors



Alexander Majstrenko
Chairman of the Board of
Directors, CTO,
Co-Founder



**Dr. Werner
Hofbauer**
Board Member



Patrik A. Häberlin
LL.M Master of Laws
Board Member
Co-Founder

Advisory Board



Dr. Peter Huber



Jaromir Sokolowski



Dr. Max Rössler

visaVento Schweiz



Tobias Zimmerli,
CEO, Co-Founder



Dr. Andreas Schlatter
CFO



Elena Timm
Office Manager & Investor
Relations

visaVento Polen



Rafal Darski,
Country Manager Poland



Szymon Karwowski,
Project Management



Karol Kozdra,
Project Management &
Administration

Board of Directors / visaVento Schweiz

Board of Directors



Alexander Majstrenko, Chairman of the Board of Directors, CTO, Partner

- Technischer Ingenieur & Betriebsökonom, Universität Breslau
- Entwicklung von Windparks in Polen für RWE und E.ON, 62MW geplant, gebaut und verkauft



Dr. Werner Hofbauer, Board Member

- Elektroingenieur, Technische Universität Wien, Nachdiplomstudium in Managementwissenschaft, Recht und Wirtschaft
- Senior Vice President an General Manager ABB, High Voltage Products North America
- ETH Zürich, Assistenzprofessur «Int. Business Management for Engineers»



Patrik A. Häberlin, Board Member

- Lic. iur. Universität Zürich, Master of Laws (LL.M.) in int. Wirtschaftsrecht, Universität Zürich, LL.M. in Intern. Taxation, Universität des Fürstentums Liechtenstein.
- Selbstständiger Rechtsanwalt

visaVento Schweiz



Tobias Zimmerli, CEO, Co-Founder

- Pädagogische Hochschule, Kreuzlingen, Volks- und Finanzwirtschaftsausbildungen, KLZ Zürich, Institut für Kaderschule (IFKS), Zürich
- Aufbau und Management diverser Unternehmen



Dr. Andreas Schlatter, CFO

- Interdisziplinäres Doktorat ETH Zürich (Umweltmanagement, Informationsmanagement, Sozialpsychologie), Betriebswirtschafter HSG, Elektroingenieur ETH Zürich
- Projekt- und Geschäftsleitungstätigkeiten, Unternehmensberatung für diverse Unternehmen, Lehrbeauftragter Universität St. Gallen HSG, Dozent Umweltmanagement ETH Zürich



Elena Timm, Office Manager & Investor Relations

- Wirtschaftsfachwirtin
- Sekretariats- und Assistenzstellen

visaVento Polen



Rafal Darski, Country Manager Poland

- MBA Poznan University of Economics and Commerce / Georgia State University, Atlanta
- Executive Management Positionen Polnischer Energieunternehmen / Entwicklung, Bau und technischer Unterhalt von Windparks



Szymon Karwowski, Project Management

- Administration Controller, University of Warsaw / Master of Arts, Academy of Humanities / Certificates in Accounting
- Senior Advisor, Credit Union / Accountant, Money World



Karol Kozdra, Project Management, Administration

- Organisation und Administration, Hochschule Warschau
- Administration, Büroorganisation



3 Projekte

Acht Projekte von visaVento haben die Phasen *Standortfindung* und *Lageplanung* vollendet

Allgemeine Informationen

- Bei **8 Projekten** wurden bereits **Windmessungen** durchgeführt
- **16.5 MW** in Betrieb
- Weitere **269 MW** in **Planung und Bau**

Nennleistung der Projekte

- | | | | |
|--------------------|---------|--------------|-------|
| 1. Krzanowice III: | 16.5 MW | 5. Ronica: | 54 MW |
| 2. Sompolno: | 28 MW | 6. Bierutow: | 42 MW |
| 3. Krzanowice I: | 24 MW | 7. KRZ II: | 57 MW |
| 4. Liniewo: | 34 MW | 8. Samlino: | 30 MW |

	KRZ III	Sompolno	KRZ I	Liniewo	Ronica	Bierutow	KRZ II	Samlino
Projektkonzeptionierung	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt
Pachtverträge	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt
Windmessungen	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt
Anschlusskonzept	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Geplant	Geplant	Geplant
Baugenehmigung	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Geplant	Geplant	Geplant	Geplant
Start der Bauphase	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Ausgeführt	Geplant	Geplant	Geplant	Geplant
Inbetriebnahme	Ausgeführt	Geplant	Geplant	Geplant	Geplant	Geplant	Geplant	Geplant

Ausgeführt
 Geplant

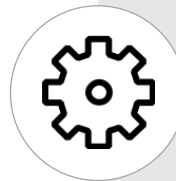
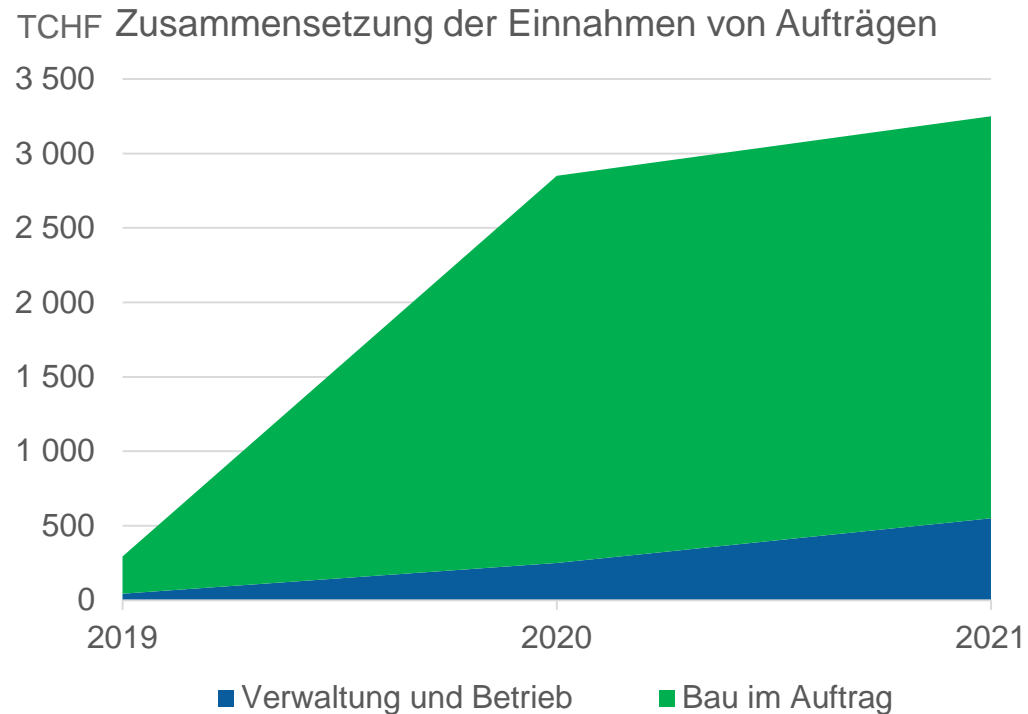
In den nächsten Monaten werden vier Projekte fertiggestellt, wovon drei verkauft werden und eines im Besitz von visaVento bleiben wird

<p>Krzanowice III</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Leistung: 16.5 MW ▪ Eigentümer: Cime V-E Asset AG ▪ Inbetriebnahme: 03/2020 	<p>Sompolno</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Leistung: 28 MW ▪ Eigentümer: Cime V-E Asset AG ▪ Inbetriebnahme: 07/2021
<p>Liniewo</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Leistung: 34 MW ▪ Eigentümer: visaVento Holding AG ▪ Inbetriebnahme: 11/2021 	<p>Krzanowice I</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Leistung: 24 MW ▪ Eigentümer: visaVento Holding AG ▪ Inbetriebnahme: 11/2021
<p>Bei allen Projekten übernimmt visaVento die Administration und die Betriebsführung</p>	



Drei der vier Projekte, welche in den kommenden Monaten fertiggestellt werden, werden **verkauft**. **Krzanowice I** wird dabei **im Besitz von visaVento verbleiben**, wodurch das Unternehmen als Stromproduzent auftritt

Die Einnahmen aus der Bautätigkeit von Windparks werden in den kommenden Jahren steigen



Der Geschäftsbereich **Verwaltung und Betrieb von Windparks** wird bis 2021 **ausgebaut**, indem **3 neue Projekte** initiiert werden



visaVento ist grundsätzlich nicht im **Stromhandel** tätig, hat jedoch die Möglichkeit Strom bei Stillstandzeiten einzukaufen, um dem **PPA mit Alpiq** gerecht zu werden



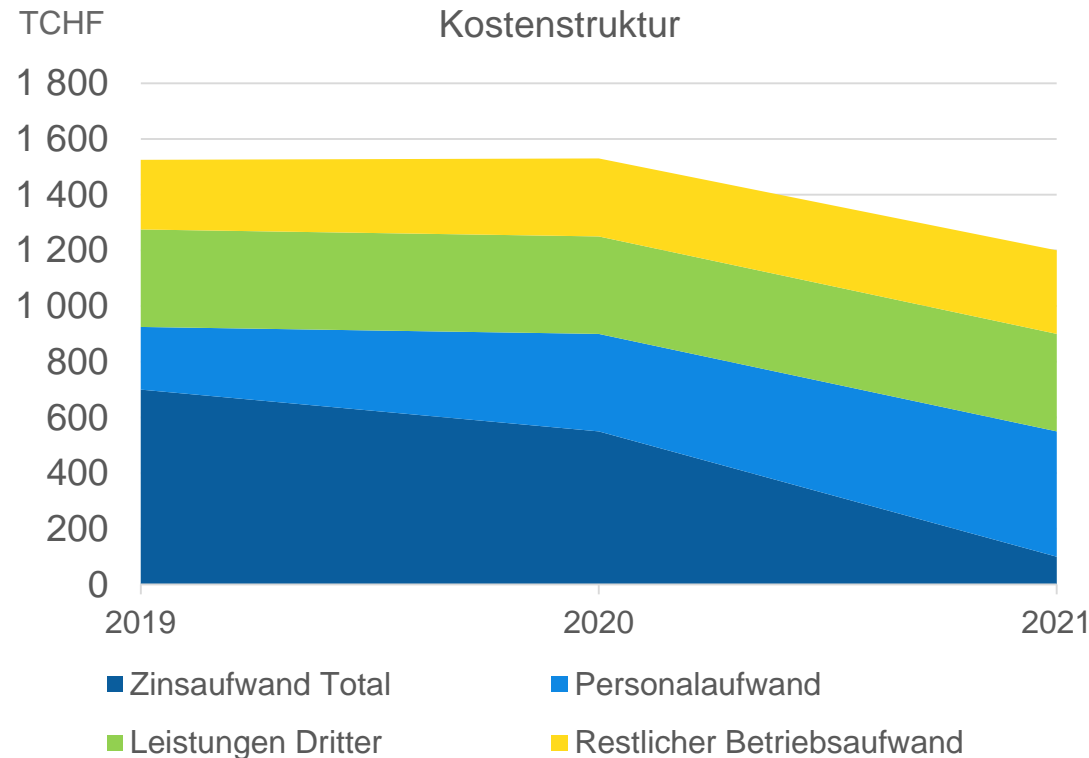
Die **Erträge** aus dem **Bau von Windparks** werden durch **Institutionelle Investoren** steigen



Die **Einnahmen** waren zwischen 2018 und 2019 aufgrund der Fokussierung auf den Bau **eigener Windparks** stabil, werden sich danach aufgrund von Bauaufträgen auf hohem Niveau steigern

Die Prognose **der Erträge** folgt aus der Strategie von visaVento, mehr **eigene Windparks** zu bauen und zu verwalten. Bei diesen Projekten erzielt die visaVento Gruppe als Folge **keine Umsätze aus Bau und Inbetriebnahme**, dafür aber werden mehr und konstantere Erträge aus der **eigenen Stromproduktion** generiert

visaVento erwartet eine positive Entwicklung der Kostenstruktur, wofür vor allem sinkende Zinsaufwände für Fremdkapital verantwortlich sind



Der **Betriebsaufwand** wird gesamthaft gesenkt, obwohl der **Personalaufwand** zunehmen wird. Die **Leistungen von Dritter** für die Holding **bleiben stabil.**



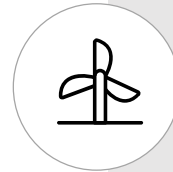
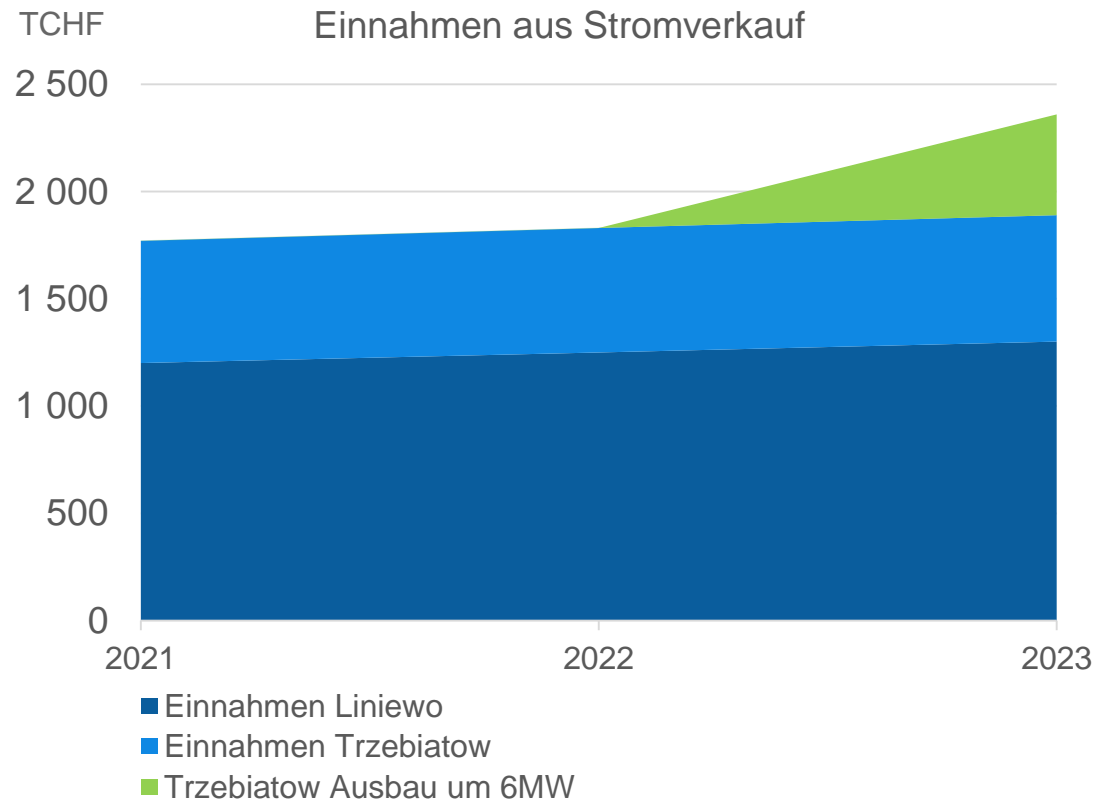
Die **Zinsaufwände** werden durch den geplanten **Abbau von Fremdkapital** kontinuierlich **gesenkt**. Anleihen sollen mit den Erlösen aus dem Verkauf von Windparks zurückbezahlt werden. Zwischen 2019 und 2020 werden die Zinsaufwände von aktuell CHF 850k auf rund CHF 100k gesenkt.



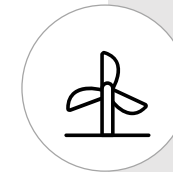
Insgesamt wird die **Kostenstruktur** der visaVento Gruppe 2020 deutlich **verbessert**, indem insbesondere die Zinsaufwände gesenkt werden.

Durch den **Abbau von Fremdkapital** und **gleich bleibender Inanspruchnahme von Leistungen Dritter** für die Holding können die Aufwände und somit auch die **Kostenstruktur von visaVento optimiert** werden

visaVento baut nach dem Verkauf des Windparks in Krzanowice zur Reduktion des Fremdkapitals das eigene Portfolio wieder aus



Durch den Zubau vom Windpark **Liniewo mit 34 MW Nennleistung** wird das eigene Portfolio bis 2021 wieder ausgebaut und erhält somit eine stabile Basis.



Es ist geplant, den Windpark Trzebiatow mit 8MW Nennleistung ins eigene Portfolio zu übernehmen. Der Ausbau auf 12 MW ist bereits bewilligt und kann von visaVento bis 2021 selber bewerkstelligt werden.

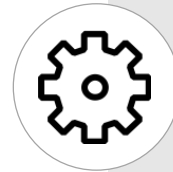
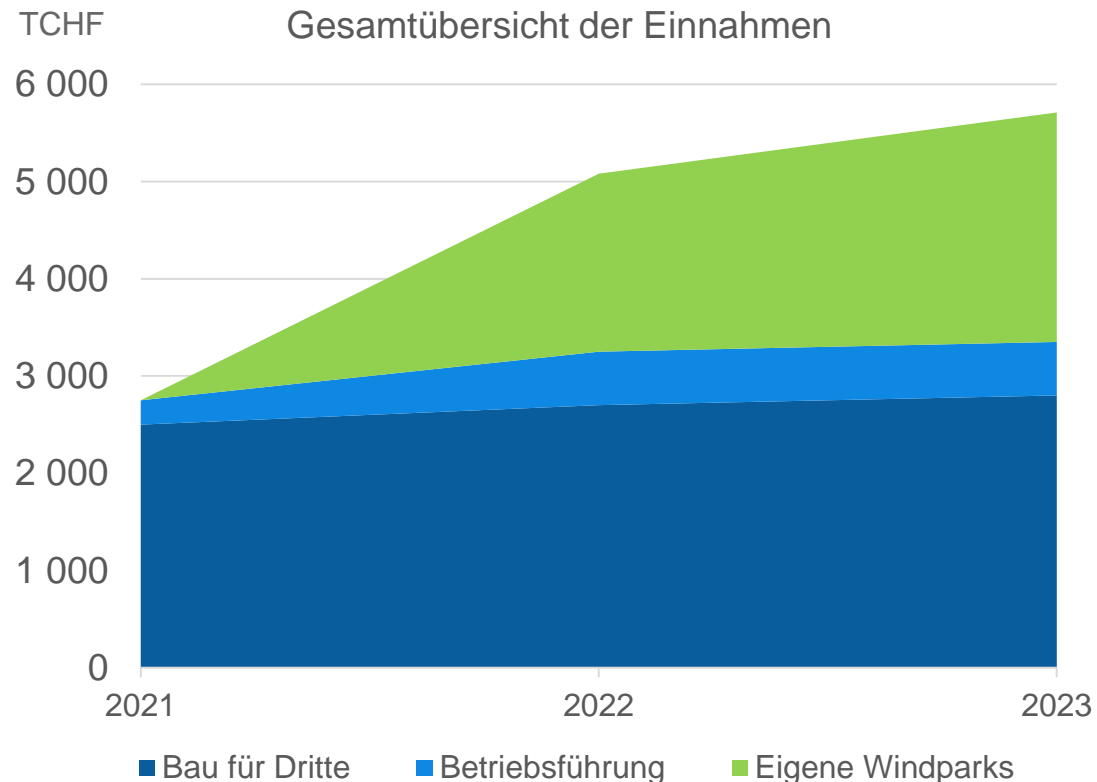


Durch den **Zubau von Liniewo** und die **Akquise von Trzebiatow** generiert die visaVento ab 2021 ein **solides Einkommen**, welches als **unabhängiges Standbein** die Einkommenssparten Bau und Betrieb für Dritte sowie Stromvermarktung stabilisierend ergänzt.

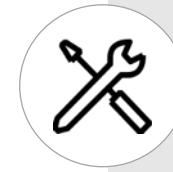


Durch den **Aufbau des eigenen Portfolios** wird eine zusätzliche, von den anderen Unternehmenssparten **unabhängige**, aber dennoch **regelmässige Einkommensquelle** erschlossen.

Durch den Aufbau des eigenen Portfolios sowie den Bau und Betrieb von Windparks für Dritte generiert visaVento attraktive Erträge



Aufträge zum Bau von Windparks im Umfang von **52 MW Nennleistung** sind bereits fix. Hinzu kommt der Bau von **Liniewo mit 34 MW Nennleistung** für das eigene Portfolio.



Bei Windparks, welche im Auftrag gebaut werden, übernimmt die visaVento die **Betriebsführung**.



Als Einnahmequellen dienen vier Standbeine:

- Bau von Windparks für Dritte
- Betriebsmanagement von Windparks für Dritte
- Betrieb eigener Windparks

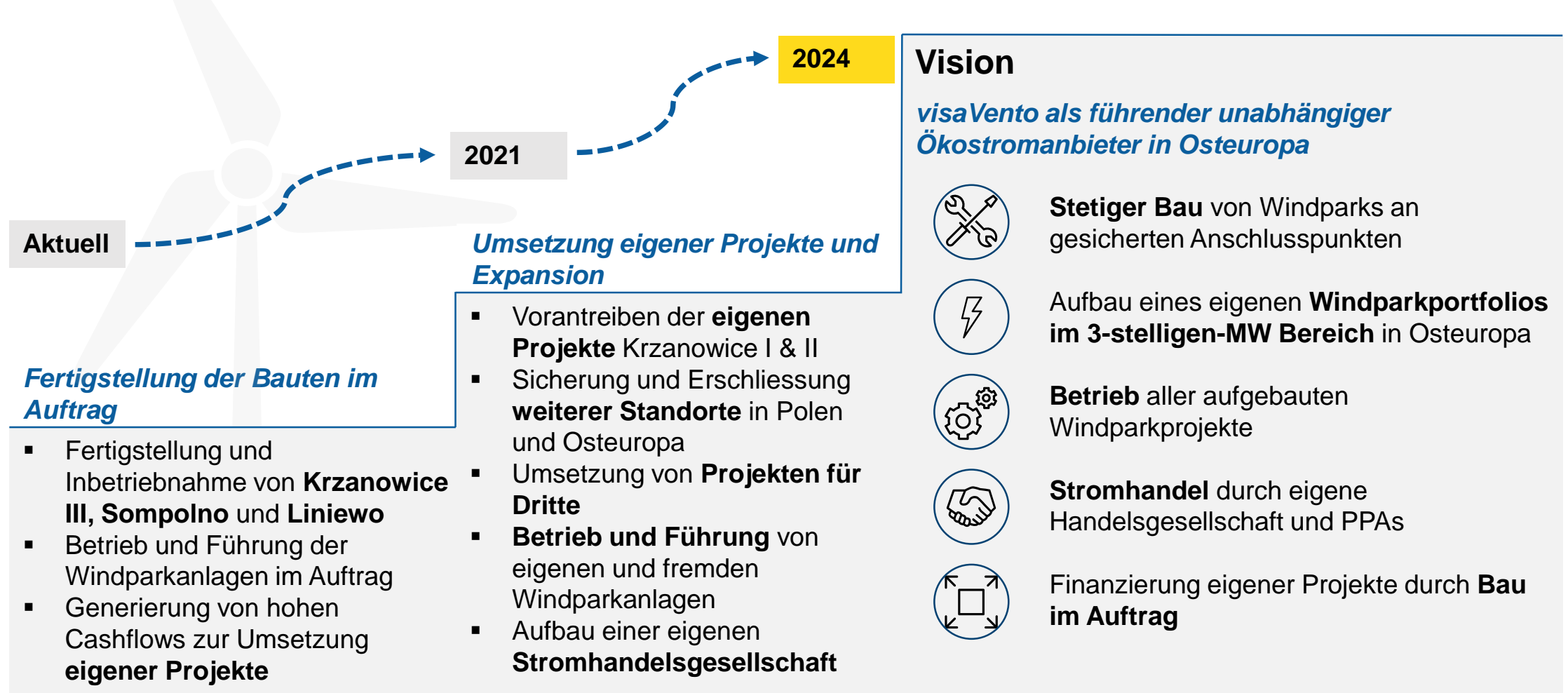


Einnahmequellen von verschiedenen Standbeinen verhelfen zu einem stabilen Ertrag. Die weitere geografische Diversifikation wird weitere **Stabilität ins Unternehmen bringen**.



4 Strategische Ausrichtung

Über stetige Expansion will sich visaVento langfristig als führender unabhängiger Ökostromanbieter in Osteuropa positionieren

















5 Investor Relations

visaVento bietet durch die **Spezialisierung auf Windenergie** und hohe **unternehmerische Flexibilität** die **günstigsten Investmentvoraussetzungen**

Mögliche Investitionsoptionen für Windenergie

Kriterien	Unternehmen	EON	visaVento	Regionale Nischenplayer
Flexibilität innerhalb des Unternehmens				
Vertrauen aufgrund Leistungsnachweisen in Ost-EU				
Spezialisierung auf erneuerbare Energien				
Investitionen in Nachhaltigkeit und erneuerbare Energien				
Investitionsvolumen		Gross	Mittel	Klein / Mittel

visaVento verfügt durch die **Spezialisierung auf Windenergie** in Osteuropa über **grosses Know-how** in diesem Sektor und dieser Branche und kann sich durch hohe **Flexibilität** schnell an **Veränderung im Markt** anpassen

Aufstellung Kapitalbedarf und Investitionsplan der visaVento



Kapitalbedarf

Phase 1

Krzanowice & Liniewo & Trzebiatow



- **Der Aufbau** eigener Windparks hat **Vorrang**, um Cash zu generieren und visaVento`s **eigenes Windparkportfolio** aufzubauen
- **Liniewo** sowie **Trzebiatow** dienen der **eigenen Stromproduktion** und generieren regelmässigen Ertrag

Kapitalbedarf:
CHF 25,5 Mio.

Laufende Kosten



- Deckung der Lohn-, Betriebs- und Finanzierungskosten
- Teilweise Nutzung der zusätzlichen finanziellen Mittel für Betriebsaufwände

Kapitalbedarf wird
durch laufenden
Ertrag abgedeckt.

Phase 2

Weitere Projekte



- Mittelfristig werden für weitere Projekte ebenfalls finanzielle Mittel benötigt
- Projekte: **Ronica**, **Bierutow** und **Samlino**

Kapitalbedarf:
CHF 115 Mio.

➔ **Höchste Priorität** hat bei visaVento die **Fertigstellung** der **Krzanowice Projekte** sowie der **Bau von Sompolno** im Auftrag und **Liniewo** für **das eigene Portfolio**. Mit **Trzebiatow** wird ein Windpark mit **bewilligtem Ausbau** dazugekauft. Damit sind die **laufenden Kosten gedeckt** und das **Eigenkapital** für den weiteren **Ausbau gesichert**.

visaVento verwendet neue finanzielle Mittel in erster Linie zum Erwerb von Trzebiatow und den Bau von Krzanowice und Liniewo

Investitionsschritte

Phase 1

Trzebiatow & Liniewo



- Um das eigene Portfolio aufzubauen, wird **Krzanowice und Liniewo** gebaut. **Trzebiatow wird in Betrieb übernommen** und durch **visaVento** ausgebaut.
- Der Kapitalbedarf dazu beträgt **CHF 25,5 Mio.**, wobei Krzanowice bereits finanziert ist.
- Davon beträgt der Anteil Eigenkapital **CHF 10,2 Mio.**, was der gesuchten Investition entspricht.
- Das Fremdkapital wurde bereits verhandelt, es kann bei Bedarf auf einen Partner zugegriffen werden.

2020

Phase 2

Ronica, Bierutow & Samlino



- Die Projekte **Ronica, Bierutow & Samlino** werden bis zur Baureife entwickelt. Danach werden sie ab 2022 gebaut und ergänzen das Windparkportfolio von visaVento.
- Der Kapitalbedarf dazu beträgt CHF 115 Mio., wovon **CHF 46 Mio. Eigenkapital** ist.
- Das Fremdkapital wurde bereits verhandelt, es kann bei Bedarf auf einen Partner zugegriffen werden.

2022

Durch den **kontinuierlichen Ausbau** des eigenen Portfolios steigert sich der **Wert der visaVento überdurchschnittlich**, wobei die **Basis reale Werte** darstellen. Hinzu kommen **regelmässige Erträge** ohne Korrelation zu den Kapitalmärkten.



visaVento Holding AG

Zürcherstrasse 310
CH-8500 Frauenfeld
Schweiz

Kontakt Schweiz

Telefon +41 52 721 06 10
Email info@visavento.eu
Web <http://www.visavento.eu>

Büro Warschau, Polen

visaVento Holding AG
ul. Poleczki 23
02-822 Warszawa